

Tagesordnung I Punkt 8 der öffentlichen Sitzung am 17. September 2009

Antrags-Nr. 09-F-04-0005

**Berichts Antrag zu Optimierungsmöglichkeiten hinsichtlich des Einsatzes städtischer
Ordnungskräfte**

- Antrag der Fraktion Die Republikaner vom 25.08.2009 -

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen,
der Magistrat wird aufgefordert zu folgenden Punkten zu berichten:

In der letzten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 02.07.09 wurde von
Herrn Stadtrat Bendel auf Anfrage mitgeteilt, daß jetzt regelmäßige Kontrollen
durch die Ordnungskräfte im Park durchgeführt werden.

Wurde diese Ankündigung in die Tat umgesetzt, wie häufig wurden täglich
Kontrollgänge durchgeführt?

Hat wie von Herrn Bendel angekündigt, die Triwicon ihre Einsatzbereitschaft
nach Überprüfung konkretisiert?

Werden Nachtrundgänge durch das 1. Polizeirevier intensiviert, nach den von Herrn Bendel
bestätigten Vorfällen im Kurpark bzgl. Vandalismus, Drogenkonsum etc.?

Wird Herr Stadtrat Bendel zu seinen Versprechungen, die er auch in einem
Zeitungsinterview im Wiesbadener Tagblatt gegeben hat, stehen und diese
endlich in die Tat zur Sicherheit der Bürger und dem Schutz der Anlagen
umsetzen oder wird es bei den gleichen hohlen Versprechungen bleiben, die
politische Parteien vor Wahlen von sich zu geben pflegen, in diesem Falle die
CDU und kurze Zeit später wieder vergessen?

Weshalb werden auch die ständigen Ordnungswidrigkeiten außer Parkvergehen
selten geahndet, so daß der Unmut der Bürger auch in vielen Leserbriefen neben
Presseberichten immer wieder seinen Niederschlag findet?

Durch den Vandalismus in den Grünanlagen sowie Farbschmierereien von Kunst mag man da
nicht sprechen und der Verunreinigung der Fußgängerzone durch achtlos weggeworfenen
Konsummüll, Zigarettenkippen und Kaugummi entstehen der Stadt doch wohl nicht unerhebliche
Schäden?

Alljährlich lädt die Stadt viele Gäste zum Weinfest. Diese kommen zahlreich auch aus dem Umland
und haben das Problem einen Parkplatz zu finden.

Nicht alle können mit öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen. Weshalb standen
auch in diesem Jahr ohne wichtigen Grund die Parkplätze an der Wilhelmstraße,
stadtauswärts wiederum nicht zur Verfügung, trotz der schlechten Erfahrungen
im vergangenen Jahr? Selbst die Vereinigung der Taxiunternehmen sah an dieser Stelle keinen
Bedarf, sondern sah ihren Bedarf durch entsprechende Plätze in der Friedrichstraße gedeckt.

Könnte der Magistrat einsehen, daß es sich bei dieser Maßnahme eher um eine
Bürgerschikane als um eine Notwendigkeit handelt, da bei knappen Parkplätzen
und vollen Parkhäusern die Besucher die Parkmöglichkeit dringend benötigen?
Muß nach einem Besuch des fröhlichen Festes von seiten der Stadt wieder Essig
in den Wein gegossen werden?

Beschluss Nr. 0489

Der Antrag der Stadtverordnetenfraktion Die Republikaner vom 25.08.2009 betr.

Berichtsantrag zu Optimierungsmöglichkeiten
hinsichtlich des Einsatzes städtischer Ordnungskräfte

wird abgelehnt.

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .09.2009

Nickel
stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, .09.2009

Dezernat VII
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dr. Müller
Oberbürgermeister